

# Bodenbündnis Aktuell



**BODEN  
BÜNDNIS**  
EUROPA

**Newsletter** der European Land and Soil Alliance  
(ELSA),

Bodenbündnis europäischer Städte, Kreise und Gemeinden

## Ausgabe 1/2024

Sehr geehrte Mitglieder, Freundinnen und Freunde im Europäischen Bodenbündnis,

Hochwasser, ein natürliches Ereignis, entspringt dem Anstieg von Niederschlägen. Die Menge, die im Boden versickert oder oberflächlich abfließt, variiert je nach den Eigenschaften des Bodens, dem Grad der Versiegelung und der Topografie der Umgebung. Die Beschaffenheit des Bodens, seine Verdichtung und die Vegetation beeinflussen ebenfalls, wie viel Wasser pro Zeiteinheit absorbiert werden kann. Geradlinige, kanalisierte Wasserwege und eine intensive Bodenversiegelung begünstigen den schnellen Abfluss an der Oberfläche. Die Auswirkungen von Hochwasser manifestieren sich vor allem in Gebieten, wo der Mensch sich in den ursprünglichen Überflutungszonen angesiedelt hat. Treffen Hochwasser und menschliche Siedlungen oder Industriegebiete aufeinander, können die resultierenden Schäden verheerend sein – das Potenzial für Zerstörung ist beträchtlich.

Durch die Wiederherstellung natürlicher Flussläufe, die Wiedervernässung von Feuchtgebieten und die Wiederbewaldung von naturnahen Wäldern können wir die Versickerungsfähigkeit der Böden verbessern und uns besser an den Klimawandel anpassen. Gleichzeitig trägt die Reduzierung von Versiegelung und Bebauung in Überschwemmungsgebieten wie Auen sowie die Förderung wassersensibler Landnutzung anstelle von weiterer Bodenverdichtung dazu bei, diesen Schutz zu verstärken. Auf diese Weise schützen wir unsere Böden und uns vor den verheerenden Auswirkungen von Hochwasserkatastrophen.

Der Vorstand

Bodenbündnis Aktuell erscheint regelmäßig. Wir freuen uns über Anregungen und Kritik. Darüber hinaus haben Sie hier auch die Möglichkeit, Neuigkeiten, Projekte, Veranstaltungen etc. verbreiten zu können. Schicken Sie uns einfach eine [E-Mail](#).

## Top-Thema: Boden und Hochwasser(-schutz)

**Böden als Wasserspeicher:** Funktionierende Böden sind ein wesentliches Element im Wasserhaushalt. Sie können Regenwasser rasch aufnehmen, große Mengen davon speichern und später den Pflanzen zur Verfügung stellen sowie die Grundwasserneubildung sicherstellen. Das Positionspapier der Kommission Bodenschutz beim Umweltbundesamt (KBU) fasst die Bedeutung unserer Böden im Wasserhaushalt anschaulich zusammen.

[Weitere Informationen](#)

**Hochwasserschutz braucht Fläche:** Renaturierte Auen mit fruchtbaren Böden sind ein

starker Hochwasserschutz. Doch es wird viel mehr auf technischen Schutz und Abtrennung der Flüsse von ihren Auen gesetzt. Der NABU bietet eine anschauliche Übersicht, warum gesunde Auen, Böden und natürliche Rückhalteflächen für den Hochwasserschutz so wichtig sind.

[Weitere Informationen](#)

**Schadstoffe in Böden nach Hochwasserereignissen:** Starkregen- und Hochwasserereignisse setzen häufig Schadstoffe infolge Erosion sowie Überflutung von Anlagen, Industrie- und Gewerbeflächen, öffentlicher und privater Grundstücke sowie Kanalisationen und Kläranlagen frei. Das Umweltbundesamt (UBA) stellt ein Factsheet zum Thema bereit.

[Weitere Informationen](#)

**Hochwasserschutz fängt bei den Böden an:** Böden leiden in vielen intensiv bewirtschafteten Regionen Europas und auch Deutschlands an zunehmender Verdichtung. Diese Böden halten das Wasser nicht mehr in der Fläche. Das Informationsheft vom BUND liefert Hintergrundwissen zum Thema.

[Weitere Informationen](#)

**Fragen und Antworten zum Hochwasser:** Expertinnen und Experten des UFZ aus der Hydrologie, den Klimawissenschaften und dem Auenschutz, beantworten in kurzen Statements Fragen zum Hochwasser und beleuchten dabei die Bedeutung des Bodens.

[Weitere Informationen](#)

**Warum nehmen trockene Böden weniger Wasser auf?** Wenn es nach einer längeren Dürre plötzlich wieder stärker regnet, können die Böden nicht so viel Wasser auf einmal aufnehmen und es auch nicht speichern. Die Folge ist, dass bei einem Starkregen das Wasser schnell an der Oberfläche abfließt. Der SWR Wissen-Artikel erklärt, warum das so ist.

[Weitere Informationen](#)

**Waldböden als Wasserspeicher:** Der Waldboden – Boden des Jahres 2024 – ist im Hochwasserschutz immens wichtig. Zahllose Gänge und endlos viele Poren durchlöchern die dunkle, nährstoffreiche Erde. Riesige Mengen Feuchtigkeit können so gespeichert werden und vor Fluten schützen. Der Artikel im GEO-Magazin informiert.

[Weitere Informationen](#)

**SoilTalk „When the rain begins to fall“:** Die Folge des Bodenpodcast „Soilcast“ beschäftigt sich damit, wie Hochwasser entstehen und was mit dem Niederschlag passiert, wenn er auf den Boden trifft.

[Weitere Informationen](#)

## Weitere Meldungen

**Böden sind die artenvielfältigsten Lebensräume der Welt:** Caroline Heinzl vom Europäischen Umweltbüro (EEB) gibt in einem Interview des Deutschen Naturschutzrings (DNR) Einblicke zum Zustand der Böden, die Bedeutung des Bodenschutzes und wie es um ihn auf europäischer Ebene bestellt ist.

[Weitere Informationen](#)

**Boden Burnout:** Seit Januar 2024 sind alle vier Kapitel der Reportage des Greenpeace

Magazins veröffentlicht („Bodenlos“, „Ausgelaugt“, „Grüne Revolution 2.0“, Wiederbelebt“). Über ein Jahr wurden Landwirte und Landwirtinnen, Forschende, Lobbyisten der Agrarindustrie und Politiker und Politikerinnen besucht. Immer mit der Frage: Wie retten wir Böden?

[Weitere Informationen](#)

**Wie Schmutzwasser trinkbar wird:** Das geförderte DBU-Projekt unterstützt ein Start-Up bei der Entwicklung einer Anlage, die aus Schmutzwasser sauberes Trinkwasser herstellt. Die Anlage funktioniert ohne Chemikalien, kann regenerativ angetrieben werden und ist recycelbar – und schützt somit Böden und Gewässer vor schädlicher Einwirkung durch Chemikalien, die oft üblicherweise zur Trinkwasseraufbereitung eingesetzt werden.

[Weitere Informationen](#)

**Logist.Plus: Nachhaltige Entwicklung von Gewerbeflächen - Empfehlungen für Kommunen.** Um die nachhaltige Entwicklung von Gewerbeflächen zu stärken und die Bodenfunktionen nach dem Bundesbodenschutzgesetz zu erhalten und zu schützen, somit auch die Klimafolgenanpassung zu unterstützen, besteht für Kommunen neben der bevorzugten Ausweisung von Brachflächen die Möglichkeit, über Vorgaben im Regional-, Flächennutzungs- und Bebauungsplan sowie Gestaltungssatzungen Einfluss auf die Gestaltung neuer Gewerbe- oder Logistikstandorte zu nehmen. Die entwickelten Gestaltungsempfehlungen mit vier verschiedenen Handlungsfeldern sollen Kommunen dabei als Orientierungshilfen auf dem Weg zu einer nachhaltigen Entwicklung von Logistikstandorten dienen.

[Weitere Informationen](#)

**Bundespreis "Blauer Kompass":** Innovative Projekte zur Klimavorsorge und Anpassung an die Folgen des Klimawandels gesucht. Kommunen, private und kommunale Unternehmen, Forschungs- und Bildungseinrichtungen sowie Verbände, Vereine und Stiftungen können sich bis zum 28. März 2024 mit ihrer Idee bewerben.

[Weitere Informationen](#)

## Veröffentlichungen

**Bodenatlas 2024:** Die Heinrich-Böll-Stiftung hat zum zweiten Mal den Bodenatlas herausgegeben. Der aktuelle Bodenatlas präsentiert Daten und Fakten über die Bedeutung und den Zustand von Land, Böden und Ackerflächen in Deutschland und Europa.

[Weitere Informationen](#)

**Alles Boden oder was!?** Methoden zur Auseinandersetzung mit Boden als Ressource zur Produktion von Gebrauchsgegenständen. Der Boden dient uns Menschen in vielerlei Hinsicht als Lebensgrundlage und als Basis für unzählige Produkte. Bei dieser Methode geht es darum, die Komponenten verschiedener Gebrauchsgegenstände zu identifizieren und herauszufinden, ob für ihre Produktion Boden nötig ist.

[Weitere Informationen](#)

**Bodenschutz in Auen bei der Gewässerrenaturierung weltweit vernachlässigt:** Überschwemmungsgebiete und ihre Böden erbringen eine Vielzahl von Ökosystemleistungen für Natur und Mensch. Gleichzeitig gehören diese Ökosysteme jedoch zu den am stärksten geschädigten der Welt. Der Artikel und das Review von Wissenschaftlerinnen der Universität Osnabrück zeigen auf, welche Bedeutung Auen und ihren Böden zukommt und wie die aktuelle Situation in Deutschland ist.

[Artikel](#)

[Review](#)

**IUSS Bulletin 143:** Die International Union of Soil Science (IUSS) hat ein neues Bulletin herausgegeben, das ab sofort auf der Webseite heruntergeladen werden kann. Unter anderem finden sich hier Information zum World Soil Day 2023, dem IUSS Centennial 2024 und die Berichte der internationalen Gesellschaften.

[Weitere Informationen](#)

**Empfehlungen von Bürgerinnen und Bürgern für die Entwicklung einer vorsorgenden Klimaanpassungsstrategie - Ergebnisse aus fünf regionalen Dialogen:** Die Bundesregierung entwickelt derzeit die Deutsche Anpassungsstrategie aus dem Jahr 2008 zu einer neuen, vorsorgenden Anpassungsstrategie an den Klimawandel weiter. Es werden die regionsübergreifenden Kernbotschaften zur Klimaanpassung sowie die zugrunde liegenden Empfehlungen aus den fünf Regionen präsentiert.

[Weitere Informationen](#)

## Die Bodenidee

**Informationen rund um den Boden:** Die Bodenkundlerin und Autorin von „Die Stimme des Bodens“ Sonja Medwedksi informiert auf ihrer LinkedIn-Seite umfassend über Aktuelles und Interessantes rund um den Boden. Wer ihr folgt, wird mit spannenden Facts und Wissenswertem versorgt!

[Weitere Informationen](#)

## Aktuelles aus dem Klima-Bündnis

**Internationale Passivhaustagung 2024: Angebote für Klima-Bündnis Mitglieder.** Am 4. April 2024 bietet das Passivhausinstitut Kommunen eine exklusive Möglichkeit, mehr über die Umsetzung von öffentlichen Bauvorhaben im Passivhausstandard oder als EnerPHit-Sanierung zu erfahren. Teilnehmende lernen konkrete Strategien für eine erfolgreiche, hoch energieeffiziente Umsetzung ihrer Bauvorhaben kennen. Der Workshop findet vor der internationalen Passivhaustagung in Innsbruck (AT) statt.

[Weitere Informationen](#)

## Bodenbündnis intern

**Neue Mitglieder:** Stadtgemeinde Bad Leonfelden (AT) und Gemeinde Attersee am Attersee (AT).

Herzlich willkommen!

**Vorstandssitzung:** Die nächste Sitzung des Vorstandes findet am 12. April 2024, 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr, im Anschluss an den Online-Workshop, via Microsoft Teams statt.

## Veranstaltungshinweise

**Die bodensensible Stadt – Kommunale Flächen nachhaltig nutzen,** 3-teilige Webinarreihe, Start 9. April 2024, Online

[Weitere Informationen](#)

**Vermeidung von Bodenerosion durch vor- und nachsorgenden Bodenschutz,** Fortbildungsseminar, 10. April 2024, Kraichtal-Gochsheim (DE)

[Weitere Informationen](#)

**Ganzheitliches Wassermanagement in Stadt und Land,** Online-Workshop-Reihe "Boden und Klima" vom Europäischen Bodenbündnis und Klima-Bündnis, 12. April 2024, 10 bis 12 Uhr

[Weitere Informationen](#)

**Aktuelle Grundlagen für die Bearbeitung von Altlasten und schädlichen Bodenveränderungen in Baden-Württemberg,** Fortbildungsseminar, 16. April 2024, Universität Stuttgart, Campus Guest (DE)

[Weitere Informationen](#)

**Boden-Gesundheit und Klima-Schutz,** 3-tägige Tagung, 06. bis 08. Mai 2024, Ev. Akademie Loccum, Rehburg-Loccum (DE)

[Weitere Informationen](#)

**Boden gut machen!** Impulse für Bodenschutz & nachhaltiges Flächenmanagement in Kommunen, 16./17. Mai 2024, Schwerte (DE)

[Weitere Informationen](#)

**Congress of the International Union of Soil Sciences,** 19. bis 21. Mai 2024, Florence (IT)

[Weitere Informationen](#)

**Woche der Umwelt 2024:** Fachprogramm, Diskussionen und Ausstellung im Park von Schloss Bellevue, 4./5. Juni 2024, Berlin (DE)

[Weitere Informationen](#)

**Bundeskongress NaturErlebnisRäume:** 2-tägige Veranstaltung mit Vorträgen, Workshops, Arbeitsgruppen, Podiumsdiskussionen und Exkursionen, 6./7. Juni 2024, Hamburg (DE) und Online als Hybrid-Veranstaltung

[Weitere Informationen](#)

**Welttag gegen Wüstenbildung und Dürre,** 30-jähriges Jubiläum der Konvention der Vereinten Nationen zur Bekämpfung der Wüstenbildung (UNCCD), 17. Juni 2024, Bonn (DE)

[Weitere Informationen](#)

**Resolving the Global Nitrogen Dilemma - Opportunities and Challenges,** Internationaler Workshop, 17. bis 21. Juni 2024, Aarhus (DK)

[Weitere Informationen](#)

**Böden und Klima im Wandel,** Marktredwitzer Bodenschutztag, 16. bis 18. Oktober 2024, Marktredwitz (DE)

[Weitere Informationen](#)

**Impressum**

European Land and Soil Alliance (ELSA) e. V.  
Bodenbündnis europäischer Städte, Kreise und Gemeinden  
Klaus-Strick-Weg 10, D - 49082 Osnabrück  
Tel.: +49 (0) 541 323 7035 | Fax: +49 (0) 541 323 15 7035  
E-Mail: [mail@soil-alliance.org](mailto:mail@soil-alliance.org)  
Web: [www.soil-alliance.org](http://www.soil-alliance.org)

Sitz: Osnabrück, Amtsgericht Osnabrück, Registernummer: VR 3124

Haftungshinweis: ELSA e. V. übernimmt keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich die Betreibenden verantwortlich.

**Wenn Sie diesen Newsletter abbestellen möchten, schicken Sie uns bitte eine kurze E-Mail.**